

Germany-Ludwigshafen: Washing and dry-cleaning services

OJ S 7/2015 10/01/2015

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC**Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH

Postal address: Bremsenstr. 79

Town: Ludwigshafen

Postal code: 67063

Country: Germany

Contact person: Stabsstelle Recht

E-mail: stabsstelle_vergabe@klilu.de**Internet address(es):**General address of the contracting authority: <http://www.klilu.de>Electronic access to information: <http://www.dtv.de/Center/>**Additional information can be obtained from:**

Official name: Vergabepattform rlp.vergabekommunal

Country: Germany

Internet address: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/>**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

Official name: Vergabepattform rlp.vergabekommunal

Country: Germany

Internet address: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/>**I.2. Type of the contracting authority**

Other: gemeinnütziges Krankenhaus in kommunaler Trägerschaft

I.3. Main activity

Health

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Wäschereidienstleistungen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 27: Other services

Main site or place of performance: Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH,

Bremserstraße 79,
67063 Ludwigshafen.

Weitere Leistungsorte:

1. Alten- und Pflegeheime der Stadt Ludwigshafen gGmbH; Dr. Hans Bardens Haus,
Kallstadter Str. 15,
67067 Ludwigshafen.

2. Alten- und Pflegeheime der Stadt Ludwigshafen gGmbH; Haus Friesenheim,
Luitpoldstraße 148,
67063 Ludwigshafen.

NUTS code DEB34 Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Das Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein gGmbH ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung mit 939 Planbetten. In 15 Kliniken und 5 Instituten und 13 Kompetenzzentren werden jährlich ca. 38 000 Patienten stationär und rund 70 000 Patienten ambulant versorgt. Die Bettenauslastung beträgt etwa 89 %. Das Klinikum beschäftigt ca. 2 500 Mitarbeiter. Die Entwicklung der Fallzahlen ist leicht ansteigend, die Bettenauslastung ebenfalls.

Die Alten- und Pflegeheime der Stadt Ludwigshafen am Rhein gemeinnützige GmbH ist ein Tochterunternehmen des Klinikums der Stadt Ludwigshafen gGmbH und der Stadt Ludwigshafen. Die Alten- und Pflegeheime der Stadt Ludwigshafen am Rhein gemeinnützige GmbH unterhalten zwei Häuser im Stadtgebiet. Das Dr. Hans Bardens Haus mit 184 vollstationären Pflegeplätzen und das Haus Friesenheim mit 128 vollstationären Pflegeplätzen ausgestattet. Die Alten- und Pflegeheime gem. GmbH beschäftigt im Jahresdurchschnitt ca. 170 Mitarbeiter. Beide Häuser sind nahezu voll ausgelastet.

Die Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH sowie die Alten- und Pflegeheime der Stadt Ludwigshafen gGmbH schreiben Wäschereidienstleistungen und textile Vollversorgung aus. Vertragsbeginn ist der 1.9.2015. Die Leistung soll auf Basis von Mietwäsche erfolgen. Der Auftrag wird aus Gründen der Corporate Identity des Konzern der Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH und der Nutzung von Synergien als einheitlicher Auftrag mit 3 Bedarfsstellen bzw. Standorten vergeben.

II.1.6. CPV code(s)

98310000 Washing and dry-cleaning services, 85112100 Hospital-bedding services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Alle nachfolgenden Mengenangaben sind Stückangaben des Tagesbedarfs, sofern nichts

Abweichendes angegeben ist:

1. Standort Klinikum:

Bettbezüge ca. 1 372,

Bettlaken ca. 1 489,

Einziehdecken ca. 483,

Duschtücher (Gästezimmer) ca. 15,

Duschvorleger Gästezimmer) ca. 15,

Frottierhandtücher ca. 1 415,

Geschirrtücher ca. 377,

Grubenhandtücher ca. 10,

Bereichskleidung, Hosen blau ca. 954,

Bereichskleidung, Hosen grün ca. 949,

Inkontinenzunterlagen ca. 1 227,

Bereichskleidung, Kasacks blau ca. 954,

Bereichskleidung, Kasacks grün ca. 876,

Babystrampler ca. 10,

Babyhemden ca. 10,

Babyjäckchen ca. 10,

Babywindeln ca. 24,

Baby-Badetücher ca. 6,

Kissenbezüge 60 x 60 bunt für Säuglingsdecken ca. 10,

Kinderbettbezüge ca. 4,

Kinderbettlaken ca. 4,

Kindereinziehdecken ca. 4,

Kinderkopfkissen ca. 2,

Kinderkopfkissenbezüge ca. 8,

Kinderpatientenhemden ca. 21,

Kissen 40 x 40 cm ca. 156,

Kissen 40 x 80 cm ca. 40,

Kissen 60 x 60 cm = Decke für Entbindungsstation ca. 5,

Kissen 80 x 80 cm ca. 634,

Kissenbezüge weiß 40 x 40 cm ca. 142,

Kissenbezüge gelb 40 x 80 cm ca. 50,

Kissenbezüge gelb 80 x 80 cm ca. 1 366,

Labortücher weiß-blau kariert 30 x 40 cm ca. 10,

Moltontücher 80 x 100 cm ca. 323,

Mops/Feuchtwischbezüge ca. 3 850,

OP - Tuch blau 120 x 120 cm ca. 120,

OP - Tuch blau 80 x 200 cm ca. 820,

OP - Wärmedecken 130 x 200 cm ca. 275,

Patientenhemden, bzw. Patientenhemden ca. 1 057,

Patientenhemden bunt ca. 235,

Patientenhemden Übergröße ca. 15,

Patientenlätzchen ca. 80,

Schmiertücher braun ca. 30,

Stecklaken ca. 759,

Tuch Untersuchungsliege weiß 80 x 200 ca. 272,

Vorbindschürzen (Latzschürzen) ca. 3,

Wäschesets (1 Duschtuch, 2 Handtücher, 2 Waschlappen) ca. 20,

Waschlappen, bzw. Waschhandschuh ca. 1 127,

Waschlappen 30 x 30 cm weiß ca. 7,
Windeln ca. 275,
Woldecken ca. 24,
Berufsbekleidung für ca. 2 500 Mitarbeiter verschiedener Berufsgruppen,
Stehtisch-Hussen ca. 50 Stück/Jahr,
Tischdecken ca. 50 Stück/Jahr,
Patientenwäsche/Wahlleistungspatienten nach Bedarf,
Bademantel, Leasingwäsche, in Folie verpackt für Wahlleistungspatienten,
ca. 3 400 Stück/Jahr,
Wäscheset (2 Waschlappen, 2 Handtücher, 1 Duschtuch), Leasingwäsche, in Folie verpackt
für Wahlleistungspatienten ca. 5 200 Stück/Jahr.

2. Standort Altenheime:

Bettbezüge gestreift Pastelltöne 135 x 200 ca. 64,
Bettlacken (Spannbettlacken) ca. 64,
Einziehdecken ca. 10,
Duschtücher (Gästezimmer) ca. 45,
Frottierhandtücher ca. 650,
Geschirrtücher ca. 30,
Grubenhandtücher ca. 2,
Inkontinenzunterlagen ca. 210,
Kissen 40 x 80 cm ca. 4,
Kissen 80 x 80 cm ca. 10,
Kissenbezüge gelb 40 x 80 cm ca. 10,
Kissenbezug gestreift Pastelltöne 80 x 80 ca. 64,
Überwürfe gestreift (grün/weiß und blau/weiß) ca. 160,
Waschlappen, bzw. Waschhandschuh ca. 750,
Woldecken ca. 3,
Berufsbekleidung für ca. 205 Mitarbeiter verschiedener Berufsgruppen,
alle Mengenangaben sind unverbindlich.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

Number of possible renewals: 1

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.9.2015. Completion 31.8.2019

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Bankbürgschaft oder entsprechende Sicherheit nach den Vorgaben des Auftraggebers im Einklang mit § 18 VOL/B.

Vertragserfüllungssicherheit 5 v. H. der Auftragssumme.

Sicherheit für Mängelansprüche 3 v. H. der Abrechnungssumme.

III.1.2.

Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesellschaft bürgerlichen Rechts mit gesamthänderischer Haftung.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: (1) Nachweis über die Angebotslegitimation der für den Bieter handelnden Person/en in Bezug auf dieses Vergabeverfahren (rechtsverbindlich unterzeichnet) (Formblatt; Teil der Vergabeunterlagen),

(2) Unternehmensbeschreibung (Formblatt),

(3) Zertifizierung (Formblatt),

(4) Eigenerklärungen (Formblatt), dass:

1. er die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllt,

2. sein Unternehmen gewerberechtlich ordnungsgemäß angemeldet und im entsprechenden Register eingetragen ist, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist,

3. zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe über sein Vermögen kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde,

4. sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,

5. keine Ausschlussgründe nach § 6 EG Abs. 4 bzw. Abs. 6 VOL/A vorliegen,

6. er seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachkommt,

7. er die Bestimmungen gegen Schwarzarbeit, illegale Arbeitnehmerüberlassung und gegen Leistungsmissbrauch i.S.d. Dritten Sozialgesetzbuches, des

Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes bzw. des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit einhält und im Auftragsfall einhalten wird,

8. er nachweislich im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt,

9. er in Bezug auf die Vergabe keine unzulässigen, den Wettbewerb beeinflussenden Abreden mit Dritten getroffen hat,

10. er in dem vorliegenden Vergabeverfahren und in vergangenen Vergabeverfahren bei dieser und anderen Vergabestellen nicht vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit oder Gesetzestreue abgegeben hat und
11. Personen auf Seiten der Auftraggeber, welche mit der Vorbereitung, dem Abschluss oder der Durchführung des Vertrages direkt/indirekt befasst sind oder waren, keine Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt hat,

(5) Angaben zur Einholung einer Gewerbezentralregisterauskunft (Formblatt),

(6) Erklärung für öffentliche Aufträge, die vom Auftragnehmer-Entsendegesetz bzw. der Mindestentgeltregelung erfasst werden,

(sofern Aktualität für den Nachweise erforderlich: nicht älter als 3 Monate ab Bekanntmachungstermin).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: (7) Umsatz des Bieters (Formblatt),
(8) Anzahl der durchschnittlich sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten (Formblatt),
(9) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung:
Bestätigung der Versicherung, dass eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit den unten genannten Deckungssummen besteht:
— Personenschäden: 5 000 000 EUR,
— Sachschäden: 2 500 000 EUR,
— Vermögensschäden: 250 000 EUR
für jeweils mindestens 2 Schadensfälle pro Kalenderjahr bzw., wenn die Deckungssumme bei der bestehenden Versicherung nicht erreicht sind, eine Verpflichtungserklärung der Versicherungsgesellschaft, dass sie bereit ist, die Mindestdeckungssummen für die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters im Auftragsfall auf die vorgenannten Deckungssummen zu erhöhen. (vom Versicherer rechtsverbindlich unterzeichnet).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

(10) Referenzen (Formblatt): Es sind mindestens 2 vergleichbare Referenzaufträge zu benennen, welche vom Bieter innerhalb der letzten 3 Jahre (2012 bis 2014) erbracht wurden oder aktuell erbracht werden, wobei bereits mindestens ein Jahr Laufzeit absolviert sein muss. Die Referenzaufträge müssen in Bezug auf Leistungsinhalte und Leistungsvolumen mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand vergleichbar sein.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Preis. Weighting 80
2. Servicekonzept. Weighting 10
3. Notversorgungskonzept. Weighting 10

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

2014-009-WD

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 6.2.2015

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

16.2.2015 - 14:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 15.4.2015

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Date: 17.2.2015 - 9:00

Place: Country: Germany

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Geschäftsgeheimnisse:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens alle Verfahrensbeteiligten nach § 111 Abs. 1 GWB Akteneinsichtsrecht haben. Mit der Abgabe eines Teilnahmeantrages oder eines Angebotes wird dieser oder dieses in die Akte des Auftraggebers als Vergabestelle aufgenommen. Jeder Bewerber muss daher mit der konkreten Möglichkeit rechnen, dass sein Teilnahmeantrag oder Angebot jeweils mit allen Bestandteilen von den anderen Verfahrensbeteiligten beider Vergabekammer eingesehen wird. Es liegt daher im eigenen Interesse eines jeden Bieters, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe, die nach § 111 Abs. 2 GWB die Vergabekammer veranlassen, die Einsicht in die Akten zu versagen, hinzuweisen und diese in seinen Unterlagen entsprechend kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse).

Bekanntmachungs-ID: CXP6YYMYK8.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung – Geschäftsstelle

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften im Rahmen der Bekanntmachung und/oder der Vergabeunterlagen sind unverzüglich nach Kenntnisnahme und im Falle des Nichterkennens aber des Erkennenkönnens spätestens bis Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber in schriftlicher Form bei der in Ziffer I.1) dieser Bekanntmachung zu rügen.

Ebenso sind sonstige Verstöße gegen Vergabevorschriften von Bietern ab Kenntnisnahme und im Falle des Nichterkennens aber des Erkennenkönnens unverzüglich gegenüber dem Auftraggeber in schriftlicher Form bei der in Ziffer I.1) dieser Bekanntmachung benannten Stelle zu rügen.

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 7 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2. § 101a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

7.1.2015